



Annamalt

„15:7“

2003, 210x230cm, Acryl auf HDF

15 : 7 ist das Ergebnis eines amerikanischen Footballspiels und im Vordergrund können wir die Spieler erkennen, wie sie schieben und drücken und um den Ball kämpfen.

Das Gedränge findet in einer Arena statt, die aus einem Konferenztisch gebildet wird. An diesem Tisch sitzen ganz wichtige Leute. Sie sitzen nicht einfach so herum und schauen sich das Spiel an. Nein - sie spielen ihr eigenes Spiel um Macht in der Welt. Dabei wird genauso geschoben und gedrückt wie beim Football. Nur müssen sie sich kaum bewegen und schwitzen auch nicht so stark wie die Sportler.

Am Ende des Spiels brauchen sie nur die Hand zu heben und das Ergebnis steht fest. Es lautet auch 15:7.

Anders als bei den Footballspielern wird dieses Ergebnis die Welt verändern, denn die Männer am Konferenztisch sind Mitglieder des Weltsicherheitsrates und ihr Sitzungsergebnis entscheidet über Krieg und Frieden.

Wie bei jedem Spiel gibt es auch hier einen großen Star. Den sehen wir in der Mitte des Bildes. Er tischt uns einen schönen Braten auf – aber Vorsicht – bei seinem Krokodilsgesicht können wir uns denken, dass wir selbst gefressen werden, wenn wir diesem Braten zu nahe kommen.

Das Bild beschreibt den Besuch von Bush bei den US-Streitkräften im Irak 2003.

Text Edward Naujok